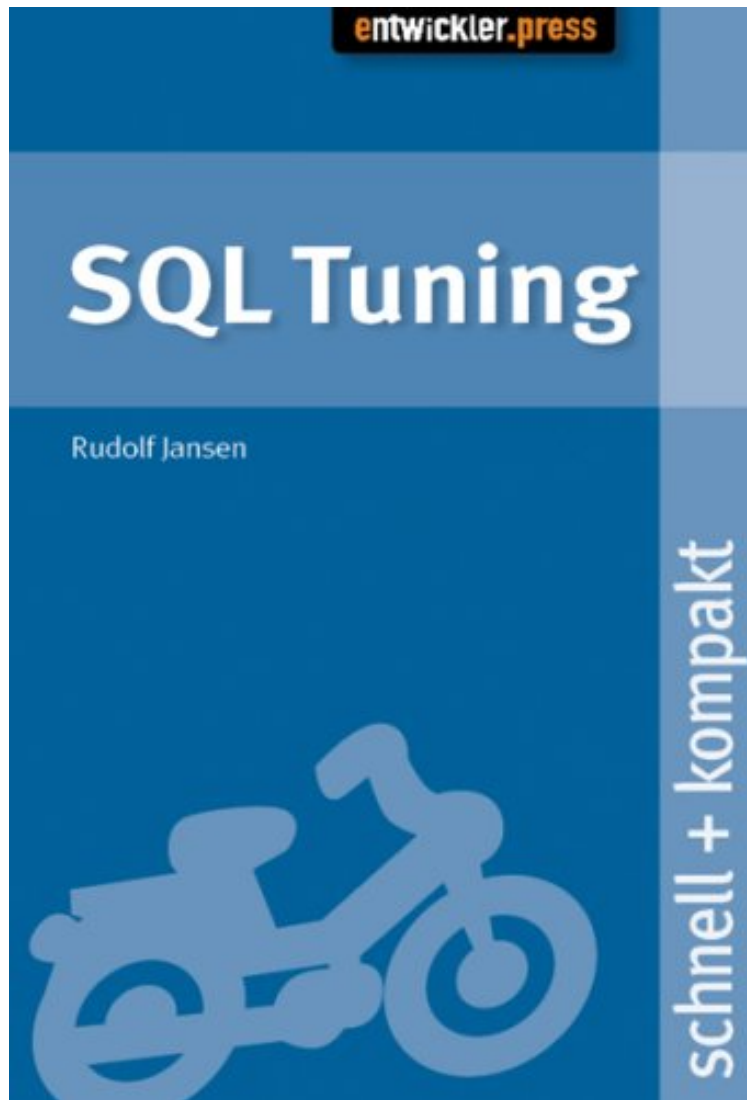


[Download] SQL-Tuning. schnell + kompakt

SQL-Tuning. schnell + kompakt

Von Jansen, Rudolf

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #2001949 in BcherVerffentlicht am: 2007-11Abmessungen: 6.42 x .47b x 3.98l, Einband: Broschiert112 Seiten | File size: 49.Mb

Von Jansen, Rudolf : SQL-Tuning. schnell + kompakt before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised SQL-Tuning. schnell + kompakt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Tuning ja, aber hauptsächlich fr OracleVon Wolfgang WilhelmBei diesem Buch handelte es sich bei mir um einen Lustkauf in einem Buchladen - und einen Fehlkauf.Ich habe mich von einem Satz auf der Buchrckseite verleiten lassen: "Das Buch ist herstellernerutral geschrieben". Stimmt... wenn das DBMS oraclekompatibel ist. Und genau da hapert es bei mir. Ich verwende am liebsten PostgreSQL und das bemht sich in erster Linie, SQL-standardkompatibel zu sein. Wenn es das nicht gibt, dann verwenden meine Kunden oftmals MySQL.Damit ergibt sich fr den Nicht-Oracler folgendes

Bild:Hints: Gibt es bei verschiedenen DBMS, sieht bei jedem etwas anders aus, gibt es bei MySQL, aber nicht aber bei PostgreSQL. EXPLAIN gibt es, der Befehle zeigt aber je nach Situation unterschiedliche Ergebnisse, heit, bei einer groen Tabelle kommt u.U. ein ganz anderer Plan heraus als bei einer kleinen. Wann die nderung des Suchverhaltens angesagt ist, bekomme ich damit nicht heraus. Heit beim Testen mit einem kleinen Testbestand kann man tunen so viel man will, beim Produktivsystem sieht es dann ganz anders aus und wenn man Pech hat, hat man sich am lebendigen Objekt vorbei getunt.nderung der Suchfragen: Dafr brauche ich nun wirklich kein Buch. Aus einem Join zwei getrennte Suchfragen zu machen oder einen Select als Subquery, ist noch nicht mal Profiniveau. AND und OR einsetzen oder nicht, auch eine Idee. Immerhin ist das etwas, was der Leser auch bei PostgreSQL zum Tuning verwenden kann, aber auch kein ProfinNiveau.Materialized Views: Schne Idee, gibts nur wieder nicht bei PostgreSQL und auch nicht bei MySQL.Dazu noch ein Kapitel mit reinen Oracle-Themen, mit dem andere wieder nichts anfangen knnen.Fazit: Fr diejenigen, deren Hersteller ihr DBMS nicht in Richtung Oracle trimmen und dazu gehen insbesondere die Open-Source-Datenbanken PostgreSQL und MySQL, ist der Kauf des Buches trotz des niedrigen Preises herausgeworfenes Geld. Fr jemanden, der Oracle selbst oder beispielsweise IBM DB2 V9.7 einsetzt, ist er immerhin ein Denkansto. Datenbankprofis oder DBAs dieser DMBS mit mindestens ein bisschen SQL- und Tuningerfahrung brauchen das Buch nicht, dazu ist der Inhalt zu oberflhlich.1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungene Zusammenfassung zum SQL TuningVon Olaf HelperEine wirklich gute Zusammenstellung zum Thema SQL Tuning, was man beim Design und Querying beachten sollte, um die beste Performance zu erzielen.Die aufgefhrten Beispiele beziehen sich zwar auf PL/SQL - Oracle, lassen sich aber leicht auf andere DBM Systeme adaptieren, z.B. auf den MS SQL Server ... wobei der bereits einen Groteil der Tipps automatisch so umsetzt.

KurzbeschreibungEine langsame Datenbankanwendung kostet Zeit und Geld. Rudolf Jansen zeigt in diesem Buch, wie man aus einer Datenbank das Maximum an Performance herausholt. Er gibt einen berblick ber Performance Tuning und erklrt, was es mit Indizes, Ausfhrungsplnen, materialized views und Joins auf sich hat. Das Buch ist herstellerunabhngig gehalten, die Beispiele sind mit Oracle erstellt.ber den Autor und weitere MitwirkendeRudolf Jansen ist seit langem Autor in den Publikationen des Software Support Verlags (JM, XML Mag, Entwicklermag). Seine Bcher bei uns: 'Oracle, Java, XML' und 'Java Persistenzstrategien' (Ko-Autor). Er ist freiberuflicher Softwareentwickler, bietet Schulungen und spricht auf Konferenzen. Er lebt in Aachen.